



Oö. Landeskörrespondenz
MedienInfo



PRESSEKONFERENZ

mit

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann

Roswitha Lobe
ARGE Weltläden

Kommerzialrat Ing. Josef Strutz
Wirtschaftskammer OÖ

Lucia Göbesberger
Welthaus der Diözese Linz

Mag. Norbert Rainer
Klimabündnis OÖ

zum Thema

„Fair handeln und fair einkaufen!“

14. Woche der Entwicklungszusammenarbeit des Landes OÖ
von 17. bis 23. November 2025

am

Montag, 10. November 2025

im Landhaus, Landtagsfoyer, um 10 Uhr

Rückfragen-Kontakt

- DI Christian Kitzmüller | Presse LH Stelzer | +43 664 600 72-116 25 |
christian.kitzmueller@ooe.gv.at

Medieninhaber & Herausgeber

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Kommunikation und Medien
Landhausplatz 1 | 4021 Linz
Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
landeskörrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Mit der „Woche der Entwicklungszusammenarbeit“ (EZA-Woche) von 17. bis 23. November 2025 setzt das Land Oberösterreich auch heuer wieder ein klares Zeichen für fairen Handel. Seit dem Start im Jahr 2012 mit nur einem einzigen Aktionstag und 17 Standorten hat sich die EZA-Woche zu einem großen, für den Fairen Handel sehr wichtigen Projekt entwickelt. Motto: Jede bewusste Kaufentscheidung für ein Fairtrade Produkt verbessert die Lebensbedingungen im globalen Süden.

Seit 60 Jahren engagiert sich das Land Oberösterreich schon im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit mit dem Ziel, die Lebensverhältnisse der Menschen vor Ort zu verbessern und gleichzeitig ein Bewusstsein in der oberösterreichischen Bevölkerung für dieses Anliegen zu schaffen. Das Budget stieg dabei kontinuierlich von 21.300 Euro im Jahr 1965 auf heuer über zwei Millionen Euro.

„Oberösterreich übernimmt FAIRantwortung. Mit Hilfe zur Selbsthilfe wollen wir bessere Lebensbedingungen und mehr Chancengleichheiten erreichen. Unsere Entwicklungspolitik ist partnerorientiert und setzt auf eine starke lokale Verankerung. Nur so können wir die Perspektiven der Menschen in ihrem Lebensumfeld nachhaltig verbessern. Ein Instrument ist fairer Handel. Das verbessert die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen, die am Beginn der weltweiten Lieferketten stehen, und schafft Grundlagen für ein ausreichendes Einkommen“, betont Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, der in der Oö. Landesregierung auch für den Bereich der Entwicklungszusammenarbeit zuständig ist.

Fairer Einkauf ist möglich

Jeder und jede kann einen Beitrag leisten, damit unsere Welt Schritt für Schritt gerechter wird. Eine Möglichkeit, die allen offensteht, ist, beim Einkauf bewusst zu Produkten zu greifen, die fair gehandelt werden. Beim Einkauf auf ein Fair-Trade-Logo zu achten, ist daher besonders wichtig. Denn so ist gewährleistet, dass die umfangreichen ökologischen, sozialen und ökonomischen Standards – die hinter Fair-Trade stehen – eingehalten werden.

Gerade während der EZA-Woche kann man diese hochqualitativen Produkte zu einem fairen Preis an vielen Orten kaufen und damit Solidarität mit den Produzentinnen und Produzenten im globalen Süden zeigen. Angeboten wird eine breite Produktpalette, die von Lebensmitteln wie Kaffee, Reis, Schokolade, Kakao und Tee bis hin zu kunsthandwerklichen Produkten wie Kleidung, Schmuck, Taschen oder Körben reicht. Im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) ist

ein entsprechender Verkaufsstand, er wird betreut vom Weltladen Traun, am Montag (17. November) und Dienstag (18. November) zwischen 8 und 13 Uhr aufgebaut.

„Der Oberösterreichische Lebensmittelhandel beteiligt sich heuer bereits zum 8. Mal an der EZA-Woche des Landes Oberösterreich. Nach den überaus erfolgreichen Vorjahren sind wir heuer wieder mit dabei – diesmal mit rund 560 Standorten. Viele Lebensmittelgeschäfte werden im Rahmen der EZA-Woche zusätzlich zu den oft bereits bekannten und beliebten Produkten wie Kaffee, Schokolade, Bananen usw. auch ein erweitertes Fair-Trade-Sortiment wie z. B. Weihnachtsartikel und Spielwaren anbieten. Damit erwarten wir heuer wieder eine überdurchschnittlich hohe und vor allem auch positive Kundenresonanz“, so **Obmann Kommerzialrat Ing. Josef Strutz**.

Fairer Handel wirkt

In Österreich gibt es darüber hinaus 89 Weltläden. 15 davon befinden sich in Oberösterreich, konkret in Braunau, Ried, Bad Schallerbach, Gallneukirchen, Linz, Kirchdorf an der Krems, Mondsee, Schärding, Stadl-Paura, Steyr, Traun, Vöcklabruck, Vorchdorf, Wels und Weyer. Dort findet man hochwertige Lebensmittel in Bio-Qualität, edles Kunsthandwerk, bio-faire Mode und Kosmetik. Seit der ersten EZA-Woche im Jahr 2012 zählen die Weltläden zu den Projektpartnern. *„Die 15 Weltläden in Oberösterreich laden ein, unter einer großen Auswahl an Premium-Lebensmitteln und hochwertigen, handgemachten Produkten zu gustieren. Es ist Einkauf mit gutem Gewissen“,* erklärt **Roswitha Lobe von der ARGE Weltläden** (www.weltladen.at).

Die Weltläden verstehen sich aber nicht nur als Geschäft, sondern vielmehr als Orte der Begegnung. Deshalb setzt man auf Information der Kundinnen und Kunden über die Besonderheiten der fairen Produkte, die Herausforderungen und Erfolge. Die Weltläden arbeiten deshalb auch mit Schulen, Bildungseinrichtungen, Fair Trade Gemeinden, etc. zusammen und organisieren Begegnungen mit Gästen aus dem Globalen Süden.

Bewusstsein schaffen

Auch dieses Jahr finden im Rahmen der EZA-Woche verschiedene Veranstaltungen des Welthaus der Diözese Linz statt. *„Auch die kleinsten und unscheinbarsten Taten bewirken etwas. Wenn viele im Kleinen beginnen, wird Großes verändert“,* erklärt **Lucia Göbesberger, Welthaus der Diözese Linz**. Das Welthaus (www.dioezese-linz.at/welthaus) ist das entwicklungspolitische und weltkirchliche Kompetenz- und Koordinierungszentrum der

Katholischen Kirche in Oberösterreich und unterstützt bereits seit den Anfängen die EZA-Woche des Landes OÖ.

Im Rahmen der EZA-Woche heißen Südwind OÖ und Welthaus der Diözese Linz Schulklassen herzlich willkommen zum kostenlosen Kinoerlebnis im Wissensturm der VHS Linz (Saal im Erdgeschoss): Am 20. November wird zwischen 10 Uhr und 12 Uhr der Film „**Blanka**“ gezeigt. Darin wird die Geschichte eines 12-jährigen Mädchens erzählt, das sich auf den Straßen von Manila durch das Leben kämpft. Der Film ist für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1 geeignet, Anmeldung bitte klassenweise unter bernhard.mittermayr@dioezese-linz.at

Am 21. November läuft ebenfalls zwischen 10 und 12 Uhr das dokumentarische Rail-Movie „**Generation Change**“. Geeignet für die Oberstufe, Anmeldung bitte klassenweise unter ooe@suedwind.at

In Kooperation mit dem Welthaus veranstaltet die FAIRTRADE-Aktionsgruppe Weibern am 12. November ab 19 Uhr einen Spieleabend für Jugendliche und Erwachsene zum Thema „Fairer Handel, Entwicklungszusammenarbeit, Globaler Süden“. Am 21. November wird um 19:30 Uhr im Spielraum Gaspoltshofen der Film „Zeit für Utopien“ gezeigt. Anschließend findet ein Gespräch mit Andrea Reitingner statt, die sich seit über dreißig Jahre für den Fairen Handel einsetzt.

Zahlreiche weitere Veranstaltungen

Im Rahmen der EZA-Woche wird auch gemeinsam gekocht – mit Genuss, feinsten Zutaten und inspirierenden Gesprächen! Moderatorin Silvia Schneider zaubert ein köstliches Süßkartoffel-Kichererbsen-Curry – selbstverständlich mit EZA-Bio-Zutaten aus fairem Handel. Als besonderer Gast in der LT1-Sendung „Oberösterreich kocht“ ist Musikerin Nana Falkner dabei, die durch ihren erfolgreichen Auftritt bei „The Voice of Germany“ einem breiten Publikum bekannt wurde. Zu sehen ist die Sendung auch auf www.LT1.at

Gerechte Preise, bessere Arbeitsbedingungen, Nachhaltigkeit und faire Handelspraktiken für alle, die an der Herstellung eines Produkts beteiligt sind, sind auch für das Klimabündnis Oberösterreich ein Ziel und es wird versucht, das Bewusstsein für faire Beschaffung in Gemeinden, Organisationen, Betrieben und Schulen zu schärfen. „*Niemand kann die Welt im Alleingang retten, aber jeder und jede kann im eigenen Umfeld Zeichen für eine bessere Welt setzen*“, erklärt Mag. Norbert Rainer vom Klimabündnis OÖ.

Das Klimabündnis OÖ lädt im Rahmen der EZA-Woche zu kostenlosen Veranstaltungen in verschiedenen Gemeinden und Städten des Bundeslandes ein:

- Filmabend: **Kinderarbeit fürs Klima – der umstrittene Kobalt-Abbau**
Ort: Pädagogische Hochschule Oberösterreich, Kaplanhofstraße 40, 4020 Linz
Datum: 18. November 2025, 17:30 bis 19 Uhr
- FAIRtalks OÖ: **Gemeinden zeigen, wie's geht**
In kurzen Videointerviews erzählen FAIRTRADE-Gemeinden aus Oberösterreich, wie sie sich für fairen Handel engagieren und andere zum Mitmachen inspirieren.
Datum: 17. bis 21. November 2025

Fair gewinnen

Auch heuer findet wieder in Kooperation mit der 4youCard und dem JugendService des Landes OÖ ein Gewinnspiel statt. Mit dem Gewinnspiel auf Instagram (@4youcard) sollen gezielt junge Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher angesprochen werden, um auch den Jugendlichen das Thema Entwicklungszusammenarbeit und ihre persönlichen Handlungsmöglichkeiten näher zu bringen. Noch bis 23. November 2025 gibt es die Gelegenheit, **25 Adventskalender** mit 24 Schokoladesorten – die Schokolade ist selbstverständlich aus fairem Handel – zu gewinnen.

Weitere Informationen und Details zur EZA-Woche finden Sie unter: www.land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche